25.06.2004 – 17:30 Uhr

Sperrfrist 1730: Prix Caritas geht nach Tadschikistan

Luzern (ots) -

Sperrfrist bis 17.30 Uhr

Alt-Bundesrätin Ruth Dreifuss hat im Kultur- und Kongresszentrum Luzern den zweiten Prix Caritas für Menschlichkeit übergeben. Preisträgerinnen sind die tadschikischen Ärztinnen Rosiamo Ashurova und Saodat Kamalova.

Unmittelbar nach dem Zusammenbruch der Sowjetunion haben die beiden Ärztinnen in Duschanbe das Sozialprojekt "Odamiyat" (Menschlichkeit) ins Leben gerufen. Ziel war es, alte Menschen ohne Einkommen und ohne Familienangehörige zu unterstützen. Daraus ist mittlerweile ein Betagtenzentrum entstanden, das regelmässig von 2'500 Menschen besucht wird. Die Preissumme von 10'000 Franken soll dem Sozialzentrum "Odamiyat" zugute kommen.

Alt-Bundesrätin Ruth Dreifuss führte in ihrer Laudatio aus, dass die beiden Ärztinnen in einer Krisengesellschaft ein herausragendes Zeichen der Menschlichkeit gesetzt hätten. Mit der Auszeichnung durch den Prix Caritas solle nicht nur ihr Einsatz für mittellose Betagte gewürdigt werden. Der Prix Caritas unterstütze auch das politische Engagement von Rosiamo Ashurova und Saodat Kamalova - im Besonderen ihr Eintreten für die Kinderschutzkonvention und ein soziales Gesundheitssystem sowie ihr mutiger Kampf gegen Korruption und Machtmissbrauch.

Der Prix Caritas wird alljährlich vergeben. Die Auszeichnung geht an Personen, die Ausserordentliches im Sozialen, in der Entwicklungszusammenarbeit oder in der interkulturellen Verständigung geleistet haben.

Hinweis an die Redaktionen: Die Preisverleihung findet am Freitag, 25. Juni um 17.00 Uhr statt.

Kontakt:

Odilo Noti
Mobile: +41/79/686'87'43

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100000088/100476417 abgerufen werden.